

Unterschrift Prüfungskandidat/in:

Ort / Datum:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Deutsch

Dauer: 90 Minuten

**max. Punkte: 96**

Textverständnis: 24

Textproduktion: 24

Wortschatz: 24

Grammatik/Re: 24

**1. Korrektur:** erreichte Punkte total: \_\_\_\_\_

Textverständnis: \_\_\_\_\_

Textproduktion: \_\_\_\_\_

Wortschatz: \_\_\_\_\_

Grammatik: \_\_\_\_\_

Visum:.....

Datum:.....

**2. Nachkontrolle:** erreichte Punkte total: \_\_\_\_\_

Textverständnis: \_\_\_\_\_

Textproduktion: \_\_\_\_\_

Wortschatz: \_\_\_\_\_

Grammatik: \_\_\_\_\_

Visum:.....

Datum:.....

**3. Nachkorrektur:** erreichte Punkte total: \_\_\_\_\_

Textverständnis: \_\_\_\_\_

Textproduktion: \_\_\_\_\_

Wortschatz: \_\_\_\_\_

Grammatik: \_\_\_\_\_

Visum:.....

Datum:.....

Du hast für die ganze Sprachprüfung **90 Minuten Zeit**. Teil A (Textverständnis), Teil B (Textproduktion), Teil C (Wortschatz) und Teil D (Grammatik und Rechtschreibung) ergeben je 24 Punkte.

**Teile deine Zeit selbständig und wohlüberlegt ein!**

Lies zuerst den Text „**Nacht im Hotel**“ sorgfältig durch und löse dann die dazu gestellten Aufgaben.

**Hinweis:** Neben der inhaltlichen Richtigkeit wird bei allen Aufgaben Wert auf gute, klare Formulierungen gelegt. Achte zudem auf korrekte Rechtschreibung.

## A Textverständnis

Die folgenden Fragen beziehen sich auf den Text.

<p>1. a) Im Text kommen verschiedene Personen vor.                  Wer ist aufgrund der unten stehenden Angaben gemeint?</p> <p>Mann mit der Uniform: <i>Nachtportier</i></p> <p>Vater eines Sohnes: <i>Herr Schwamm</i></p> <p>Mann mit den Krücken: <i>Fremder, Zimmergenosse, „Partner“</i></p> <p>Bei der Geburt gestorben: <i>Frau des Fremden, ...                  (Kind des Fremden)</i></p> <p>b) Welche Personen fehlen noch?</p> <p>1. <i>Sohn, Junge etc.</i></p> <p>2. <i>Frau von Herrn Schwamm</i></p>	<p>4x 0.5</p> <p>2x 0.5</p>	<p>3</p>
--	-------------------------------------	----------

<p>2. a) Weshalb übernachtet Herr Schwamm im Hotel?                  Antworte in einem ganzen Satz/in ganzen Sätzen.</p> <p>- <i>Er will dem Sohn aus dem Zug zuwinken.</i></p> <p>- <i>Er übernachtet im Hotel, weil sein Sohn gefährdet ist.</i></p> <p>- <i>Er will seinem Sohn helfen.</i></p> <p>b) Wohin beabsichtigt er zu fahren? Antworte in einem ganzen Satz.</p> <p><i>Er beabsichtigt nach Kurzbach zu fahren.</i></p> <p>→ Antwort nur in Stichworten: 0.5 Punkte Abzug (pauschal)</p>	<p>1</p> <p>1</p>	<p>2</p>
--	-------------------	----------

--

3. Aus dem Text lassen sich einige Angaben zum Hotelzimmer der beiden und den darin befindlichen Gegenständen herauslesen.  
 In der unten stehenden Zeichnung stimmen aber drei Details nicht mit diesen Angaben überein. Finde sie und schreibe in ganzen Sätzen, was nicht stimmt oder was auf dem Bild fehlt.

1. *Es fehlt das Bett des Zimmergenossen.*  
 2. *Die Krücken des Fremden fehlen.*  
 3. *Der Koffer steht am falschen Ort (nicht ca. in der Mitte des Zimmers).*  
 → Antwort nur in Stichworten: 0.5 Punkte Abzug (pauschal)

3x 1	
3	

4. Wie wird der Junge im Verlauf der Geschichte beschrieben?  
 Streiche die vier Angaben durch, die nicht zutreffen oder nicht eindeutig aus dem Text hervorgehen.

*bleich, gesund, ~~glasig~~, sensibel, ~~energisch~~, mimosenhaft, ängstlich,*  
*einsam, verzweifelt, ~~beschämt~~, freundlich, glücklich, verstört, ~~schattenhaft~~*

4x 0.5	
2	

5. Nenne vier unterschiedliche Bezeichnungen, die Siegfried Lenz für den Sohn von Herrn Schwamm verwendet.

- *ein (kleiner) Lausejunge*
- *Kind*
- *Junge*
- *(kleiner) Bengel*
- *(kleiner) Kerl*
- *der Kleine*

4x 0.5	
2	

--

<p>6. a) Woran erkennt Herr Schwamm, dass sein Junge gefährdet ist?          Nenne zwei Beispiele. Antworte in ganzen Sätzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Er kommt verstört und benommen aus der Schule.</i></li> <li>- <i>Er heult manchmal.</i></li> <li>- <i>Er ist nicht imstande Schularbeiten zu machen.</i></li> <li>- <i>Er mag nicht spielen.</i></li> <li>- <i>Er mag nicht sprechen.</i></li> </ul> <p>b) Weshalb verhält sich der Junge so?          Antworte in einem ganzen Satz/in ganzen Sätzen.</p> <p><i>Er winkt an der Schranke den Reisenden zu und niemand winkt ihm zurück.</i></p> <p>→ Antwort nur in Stichworten: 0.5 Punkte Abzug (pauschal)</p>	<p>2x 1</p>	
	<p>1</p>	
<b>3</b>		

<p>7. Der Fremde sagt, dass ihn Kinder nichts angehen (Zeile 62). Weshalb?          Antworte in einem ganzen Satz/in ganzen Sätzen.</p> <p><i>Bei der ersten Geburt hat er seine Frau verloren / ist seine Frau gestorben.</i></p> <p>→ Er hasst Kinder. = keine korrekte Begründung</p> <p>→ Antwort nur in Stichworten: 0.5 Punkte Abzug</p>		
<b>1</b>		

<p>8. a) Weshalb sollte Herr Schwamm aus der Sicht des Fremden Bedenken bei seinem Vorhaben haben (Zeile 66)?          Antworte in einem ganzen Satz/in ganzen Sätzen.</p> <p><i>Er hintergeht / er betrügt seinen Sohn mit seinem Vorhaben.</i></p> <p>b) Wie reagiert Herr Schwamm auf dessen Vorwurf?          Antworte in einem ganzen Satz/in ganzen Sätzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Er reagiert aufgebracht.</i></li> <li>- <i>Er verkriecht sich unter der Decke.</i></li> <li>- <i>Er liegt eine Weile nachdenklich da.</i></li> <li>- <i>Er kann vorerst nicht schlafen.</i></li> </ul> <p>→ Antwort nur in Stichworten: 0.5 Punkte Abzug (pauschal)</p>	<p>1</p>	
	<p>1</p>	
<b>2</b>		

--

<p>9. Warum bleibt Herr Schwamm nicht noch eine weitere Nacht in der Stadt?          Antworte in einem ganzen Satz/in ganzen Sätzen.</p> <p><i>Er kann sich eine weitere Nacht im Hotel nicht leisten.</i></p> <p>→ Antwort nur in Stichworten: 0.5 Punkte Abzug</p>		
	<b>1</b>	

<p>10. Woran erkennt man, wer am Schluss der Geschichte gewinkt hat?          Antworte in einem ganzen Satz/in ganzen Sätzen.</p> <p><i>Durch die Erwähnung der Krücke / des Stocks kann man erkennen, dass der Fremde gewinkt hat.</i></p> <p>→ Erwähnung des Fremden nicht zwingend.</p> <p>→ Antwort nur in Stichworten: 0.5 Punkte Abzug</p>		
	<b>1</b>	

<p>11. Die Geschichte kann man in 3 Teile (A, B, C) gliedern:</p> <p>A: Anmeldung im Hotel (Zeilen 1 – 17)          B: Gespräch mit dem Fremden (Zeilen 18 – 70)          C: Freude des Sohnes am nächsten Tag (Zeilen 71 -81)</p> <p>Ordne die nachfolgenden Aussagen den 3 Teilen zu, indem du den entsprechenden Buchstaben (A, B oder C) vor die Aussage setzt.</p> <p>A ... späht durch das Schlüsselloch</p> <p>B ... kann noch nicht schlafen</p> <p>C ... stellt fest, dass niemand mehr im Zimmer ist</p> <p>C ... hat den Stock gesehen</p> <p>A ... kein Einzelzimmer ist frei</p> <p>B ... will im Dunkeln bleiben</p> <p>B ... gibt seinen Namen nicht preis</p> <p>B ... geht nie mit anderen zur Schule</p>	<p>8x 0.5</p>	
		<b>4</b>

<b>Totalpunktzahl Textverständnis:</b>	<b>24</b>	
--	-----------	--

--

## B Textproduktion

Nachdem der Junge nach Hause gekommen ist und begeistert erzählt hat, dass ihm jemand zugewinkt hat, berichtet Herr Schwamm seiner Frau, wie er den Aufenthalt in der Stadt erlebt hat. Gib das Erlebte aus der Sicht von Herrn Schwamm in 16 Sätzen wieder.

Halte dich dabei jeweils an die vorgegebene Anzahl Sätze der einzelnen Teile, welche mit Überschriften bezeichnet sind. Der Beginn des ersten Satzes ist ebenfalls vorgegeben, schreibe das Wesentliche weiter.

Formuliere in eigenen Worten und erfinde nichts Neues dazu.

### Anmeldung im Hotel:

1. *Im Hotel gab es...*
  - kein freies Einzelzimmer mehr
  - musste (deshalb) das Zimmer mit einem Fremden teilen
2. - nach Diskussion mit Nachtportier das Zimmer genommen
- trat nach anfänglichem Zögern ins Zimmer

### Im Zimmer:

3. *Der Fremde bat mich, ...*
  - kein Licht zu machen
4. - dirigierte mich zum Bett
5. - stellte mich vor
6. - der Fremde verrät seinen Namen hingegen nicht
7. - erzählte den Grund meines Besuches

### Gespräch über den Sohn:

8. *Ich erzählte ihm, dass unser Sohn ...*
  - sehr ängstlich und gefährdet ist
  - vergeblich vor der Schranke steht, ohne dass ihm jemand zuwinkt
9. - erzählte über die Auswirkungen zuhause nach der Schule
10. - erläuterte meinen Plan

### Entgegnung des Fremden:

11. *Der Fremde erkannte meinen Plan sofort und erwähnte dabei, ...*
  - dass er Kinder hasst, weil seine Frau bei der ersten Geburt gestorben
12. - Fremder machte Vorhaltungen wegen Betrug / Hintergehung
13. - war aufgebracht, dachte darüber nach und schlief ein

### Am nächsten Morgen:

14. *Als ich erwachte, stellte ich fest, ...*
  - dass ich alleine war
15. - erschrak, da keine Möglichkeit, den Zug noch zu erreichen
16. - eine weitere Nacht zu teuer, kehrte deshalb enttäuscht nach Hause zurück

<p>Total Inhalt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ jede der inhaltlich richtig aufgeführten Aussagen gibt 1 Punkt</li> <li>→ Varianten sind möglich</li> <li>→ beachten, dass die Mutter im Gegensatz zum Fremden einiges schon weiss, weshalb nicht alle Details genannt werden sollten (Abzug überlegen)</li> <li>→ generell falsche Erzählperspektive: 2 Punkte Abzug</li> <li>→ mehrfach wechselnde Erzählperspektive: 1-2 Punkte Abzug</li> </ul>	<b>16</b>																			
<p>Sprachstil (Satzbau, Wortschatz, Satzverknüpfungen)</p> <p>Die Bewertung der sprachlichen Qualität der Textproduktion orientiert sich an folgendem Punkteraster:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">8 = sehr gut</td> <td style="width: 50%;">4 = genügend</td> </tr> <tr> <td>7 = gut-sehr gut</td> <td>3 = ungenügend</td> </tr> <tr> <td>6 = gut</td> <td>2 = schwach</td> </tr> <tr> <td>5 = genügend-gut</td> <td>1 = sehr schwach</td> </tr> </table> <p>→ generell falsche Erzählzeit: 1 Punkt Abzug</p>	8 = sehr gut	4 = genügend	7 = gut-sehr gut	3 = ungenügend	6 = gut	2 = schwach	5 = genügend-gut	1 = sehr schwach	<b>8</b>											
8 = sehr gut	4 = genügend																			
7 = gut-sehr gut	3 = ungenügend																			
6 = gut	2 = schwach																			
5 = genügend-gut	1 = sehr schwach																			
<p>Abzug für orthographische Mängel (maximal -3 Punkte)</p> <p>Der Punkteabzug erfolgt nach folgendem Raster, wobei sich die Anzahl der Sätze auf den ganzen Text bezieht:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <p>&gt; 8 Sätze:</p> <table style="border: none;"> <tr><td>0-2 Fehler</td><td>kein Abzug</td></tr> <tr><td>3-5 Fehler</td><td>-1 P.</td></tr> <tr><td>6-9 Fehler</td><td>-2 P.</td></tr> <tr><td>≥10 Fehler</td><td>-3 P.</td></tr> </table> </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <p>&lt; 8 Sätze:</p> <table style="border: none;"> <tr><td>0-1 Fehler</td><td>kein Abzug</td></tr> <tr><td>2/3 Fehler</td><td>-1 P.</td></tr> <tr><td>4-6 Fehler</td><td>-2 P.</td></tr> <tr><td>≥ 6 Fehler</td><td>-3 P.</td></tr> </table> </td> </tr> </table> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommafehler zählen nicht</li> <li>- Fehler bei der Worttrennung zählen</li> <li>- Fall- und Modusfehler zählen</li> <li>- Tempusfehler führen beim Sprachstil zu einem Abzug</li> <li>- Gleiche Fehler werden nicht doppelt gezählt</li> </ul>	<p>&gt; 8 Sätze:</p> <table style="border: none;"> <tr><td>0-2 Fehler</td><td>kein Abzug</td></tr> <tr><td>3-5 Fehler</td><td>-1 P.</td></tr> <tr><td>6-9 Fehler</td><td>-2 P.</td></tr> <tr><td>≥10 Fehler</td><td>-3 P.</td></tr> </table>	0-2 Fehler	kein Abzug	3-5 Fehler	-1 P.	6-9 Fehler	-2 P.	≥10 Fehler	-3 P.	<p>&lt; 8 Sätze:</p> <table style="border: none;"> <tr><td>0-1 Fehler</td><td>kein Abzug</td></tr> <tr><td>2/3 Fehler</td><td>-1 P.</td></tr> <tr><td>4-6 Fehler</td><td>-2 P.</td></tr> <tr><td>≥ 6 Fehler</td><td>-3 P.</td></tr> </table>	0-1 Fehler	kein Abzug	2/3 Fehler	-1 P.	4-6 Fehler	-2 P.	≥ 6 Fehler	-3 P.	<b>0</b>	
<p>&gt; 8 Sätze:</p> <table style="border: none;"> <tr><td>0-2 Fehler</td><td>kein Abzug</td></tr> <tr><td>3-5 Fehler</td><td>-1 P.</td></tr> <tr><td>6-9 Fehler</td><td>-2 P.</td></tr> <tr><td>≥10 Fehler</td><td>-3 P.</td></tr> </table>	0-2 Fehler	kein Abzug	3-5 Fehler	-1 P.	6-9 Fehler	-2 P.	≥10 Fehler	-3 P.	<p>&lt; 8 Sätze:</p> <table style="border: none;"> <tr><td>0-1 Fehler</td><td>kein Abzug</td></tr> <tr><td>2/3 Fehler</td><td>-1 P.</td></tr> <tr><td>4-6 Fehler</td><td>-2 P.</td></tr> <tr><td>≥ 6 Fehler</td><td>-3 P.</td></tr> </table>	0-1 Fehler	kein Abzug	2/3 Fehler	-1 P.	4-6 Fehler	-2 P.	≥ 6 Fehler	-3 P.			
0-2 Fehler	kein Abzug																			
3-5 Fehler	-1 P.																			
6-9 Fehler	-2 P.																			
≥10 Fehler	-3 P.																			
0-1 Fehler	kein Abzug																			
2/3 Fehler	-1 P.																			
4-6 Fehler	-2 P.																			
≥ 6 Fehler	-3 P.																			

Totalpunktzahl Textproduktion:

24	
----	--

--

## C Wortschatz

<b>1. Wörter mit ähnlicher Bedeutung suchen</b> <i>Ersetze die fett gedruckten Wörter oder Wendungen durch <u>zwei</u> mit ähnlicher Bedeutung, so dass sie in den Textzusammenhang passen (die fett gedruckten Wörter dürfen nicht mehr vorkommen).</i>		
<b>a) Zeile 16:</b> Das Zimmer war <b>dunkel</b> ... <i>finster, düster, lichtlos, unbeleuchtet, schummerig, ...</i>	2x 0.5	
<b>b) Zeile 33:</b> Wahrscheinlich habe ich den <b>merkwürdigsten</b> Grund, ... <i>komischsten, seltsamsten, eigenartigsten, kuriosesten...</i>	2x 0.5	
<b>c) Zeile 62:</b> Ich <b>hasse</b> sie ... <i>verabscheue, verachte, widern mich an, kann sie nicht leiden / nicht ausstehen...</i>	2x 0.5	
	<b>3</b>	

<b>2. Wörter mit gegenteiliger Bedeutung suchen</b> <i>Nenne <u>zwei</u> Wörter derselben Wortart, die das Gegenteil der folgenden Ausdrücke beschreiben, ohne das Wort „nicht“ zu verwenden.</i>		
<b>a) Zeile 18:</b> energisch <i>kraftlos, energielos, schwach, ...</i>	2x 0.5	
<b>b) Zeile 22:</b> der Fremde <i>der Bekannte, der Vertraute, der Freund, der Einheimische, der Ansässige, ...</i>	2x 0.5	
<b>c) Zeile 27:</b> gehorchen <i>sich widersetzen, trotzen, missachten, verweigern, ignorieren, ...</i>	2x 0.5	
	<b>3</b>	

<b>3. Richtig umformen</b> <i>Forme die unterstrichenen Teilsätze wie im unten stehenden Beispiel um.</i>		
<b>Beispiel:</b> <u>Die Kinder, die im eiskalten Wind froren,</u> schnürten ihre Jacken enger. <i>Die im eiskalten Wind frierenden Kinder ...</i>		
<b>a) <u>Die Sauce, die nach Paprika roch,</u></b> sah besonders gut aus. <i>Die nach Paprika riechende Sauce ...</i>	1	
<b>b) <u>Das Kabel, das die beiden Geräte verband,</u></b> war kaputt. <i>Das die beiden Geräte verbindende Kabel ...</i>	1	
<b>c) <u>Zu den Politikern, die man häufig nennt,</u></b> gehören Kurt Belz und Reto Hug. <i>Zu den häufig genannten Politikern ...</i>	1	
	<b>3</b>	

--



<b>4. Unpassende Wörter streichen</b> <i>Streiche die <u>zwei</u> Wörter durch, welche nicht in die Reihe passen.</i>		
a) sensibel / mimosenhaft / <del>feingliedrig</del> / empfindlich / zart besaitet / verletzlich / <del>zärtlich</del>	2x 0.5	
b) Hass / <del>Gleichgültigkeit</del> / Groll / Wut / <del>Desinteresse</del> / Verachtung / Zorn	2x 0.5	
c) <del>ertasten</del> / wahrnehmen / spüren / <del>anfassen</del> / empfinden / bemerken	2x 0.5	
	<b>3</b>	

→ bei drei durchgestrichenen Wörtern gibt es 0.5 Punkte Abzug!

→ bei vier durchgestrichenen Wörtern gibt es keinen Punkt!

<b>5. Bedeutungsunterschied bei Zusammen- und Getrenntschreibung</b> <i>Bilde mit dem unterstrichenen Wort <u>einen ganzen Satz</u>.      Achte auf den Bedeutungsunterschied!</i>		
<b>Beispiel:</b> <u>freisprechen</u> – frei sprechen (ohne Notizen sprechen) <i>Das Gericht hat den Angeklagten freigesprochen.</i>		
a) <u>schwerfallen</u> – schwer fallen (mit Gewicht hinfallen) <i>Der Abschied ist mir schwergefallen.</i>	1	
b) <u>sichergehen</u> – sicher gehen (sich ohne Mühe fortbewegen) <i>Sie wollte sichergehen, deshalb legte sie den Gurt an.</i>	1	
c) <u>zusammenschlagen</u> – zusammen schlagen (gemeinsam schlagen) <i>Der Junge wurde zusammengeschlagen.</i>	1	
d) <u>richtigstellen</u> – richtig stellen (am richtigen Ort platzieren) <i>Die falsche Behauptung müssen wir richtigstellen.</i>	1	
	<b>4</b>	

--

<b>6. Die Vorsilbe ändert die Bedeutung</b> Setze die richtige <u>Vorsilbe</u> in die Lücke ein.		
<i>Beispiel: Die Frau <u>er-</u> hält einen Gutschein im Wert von fünfzig Franken.</i>		
a) Der Gast <i>be-</i> stellt einen Kaffee.	0.5	
b) Der Unfall hat sein Gesicht <i>ent-</i> stellt.	0.5	
c) Der Neubau ist in kurzer Zeit <i>er-</i> stellt worden.	0.5	
d) Der Ausgang ist durch Kisten <i>ver-</i> stellt.	0.5	
e) Meine Brillengläser haben sich <i>be-</i> schlagen.	0.5	
f) Dein Benehmen hat mir die Sprache <i>ver-</i> schlagen.	0.5	
g) Der Bergsteiger wurde vom Blitz <i>er-</i> schlagen.	0.5	
h) Meine Pläne haben sich <i>zer-</i> schlagen.	0.5	
	<b>4</b>	

<b>7. Begriffe zuordnen</b> Ordne die folgenden Begriffe dem passenden <b>Überbegriff</b> zu.			
<i>Artischocke, Brise, Dürre, <del>Fichte</del>, Gallenblase, Geysir, Haut, <del>Herz</del>, Lava, <del>Lawine</del>, Leber, Lungenkraut, Mangold, Milz, Mistel, Niere, Oregano, Raps, Schilddrüse, Tornado, Tau, Veilchen, Windhose</i>			
<b>Organe</b>	<b>Naturphänomene</b>	<b>Pflanzen</b>	
<i>Beispiel: Herz</i>	<i>Lawine</i>	<i>Fichte</i>	
<i>Gallenblase</i>	<i>Brise</i>	<i>Artischocke</i>	
<i>Haut</i>	<i>Dürre</i>	<i>Lungenkraut</i>	
<i>Leber</i>	<i>Geysir</i>	<i>Mangold</i>	
<i>Milz</i>	<i>Lava</i>	<i>Mistel</i>	
<i>Niere</i>	<i>Tornado</i>	<i>Oregano</i>	
<i>Schilddrüse</i>	<i>Tau</i>	<i>Raps</i>	
	<i>Windhose</i>	<i>Veilchen</i>	
(Jeder falsch oder nicht zugeordnete Begriff gibt einen halben Punkt Abzug!)			<b>4</b>

Totalpunktzahl Wortschatz:

**24**

--

## D Grammatik und Rechtschreibung

<b>1. Nomen in die Mehrzahl setzen</b> Schreibe zu den unten stehenden Nomen die richtigen Pluralformen.		
a) der Zimmermann	die <i>Zimmerleute</i>	0.5
b) der Schenkel	die <i>Schenkel</i>	0.5
c) das Zeugnis	die <i>Zeugnisse</i>	0.5
d) das Heft	die <i>Hefte</i>	0.5
		<b>2</b>

<b>2. Fälle bestimmen</b> Bestimme die Fälle der <u>unterstrichenen</u> Wörter und trage den richtigen Buchstaben ins Kästchen hinter dem entsprechenden Ausdruck ein.  N = Nominativ, G = Genitiv, D = Dativ, A = Akkusativ		
Der <u>Stoff</u> <input type="checkbox"/> N seiner <u>Uniform</u> <input type="checkbox"/> G spannte unter dem Arm.	1	
„Und <u>Ihnen</u> <input type="checkbox"/> D kommen keine <u>Bedenken</u> <input type="checkbox"/> N bei Ihrem Vorhaben?“	1	
Für <u>Schwamm</u> <input type="checkbox"/> A ist dieses Vorgehen <u>kein Betrug</u> <input type="checkbox"/> N .	1	
(Jedes korrekt bestimmte Wort gibt einen halben Punkt.)		<b>3</b>

<b>3. Zeitformen</b> Setze den Ausdruck in Klammern in der richtigen Zeitform in die Lücke, so dass er zum vorgegebenen Satz passt.		
<b>Beispiel:</b> Er folgte den Anweisungen des Fremden und (finden) ..... <b> fand</b> ..... so problemlos zu seinem Bett.		
a) Kaum (er / sich ins Bett legen) <i>hatte er sich ins Bett gelegt</i> , schlief er ein.	1	
b) Er kehrte nach Hause zurück, sobald der Zug (vorbeifahren) <i>vorbeigefahren war</i> .	1	
c) Während er versucht einzuschlafen, (hören) <i>hört</i> er die Atemzüge des Fremden.	1	
		<b>3</b>

--

**4. Verbformen bestimmen**  
*Trage die unterstrichenen Verbformen in die richtige Spalte der Tabelle ein.*

„Und Ihnen kommen keine Bedenken bei Ihrem Vorhaben? Offener gesagt: Sie schämen sich nicht, Ihren Jungen zu betrügen? Denn, was Sie vorhaben, Sie müssen es zugeben, ist doch ein glatter Betrug.“

Personalformen (=konjugierte Verbformen)	Infinitive	Partizipien		
<i>kommen</i>	<i>betrügen</i>	<i>gesagt</i>	6x 0.5	
<i>vorhaben</i>	<i>zugeben</i>			
<i>müssen</i>				
			<b>3</b>	

**5. Partikeln anwenden**  
*Setze die richtige Partikel in die Lücke.*

a) Haben sie etwas <i>gegen</i> Kopfweh?	1	
b) Das Kind ist <i>für</i> sein Alter schon ziemlich gross.	1	
c) Die Kinder konnten <i>vor</i> Ungeduld nicht still sitzen.	1	
d) <i>Trotz</i> einer umfangreichen Suche blieb der Rucksack verschwunden.	1	
	<b>4</b>	

**6. Sätze verknüpfen**  
*Verknüpfe die Sätze, indem du ein passendes Wort in die Lücke setzt.  
 Der Inhalt muss mit dem Text „Nacht im Hotel“ übereinstimmen.*

a) Schwamm teilt nicht gerne sein Hotelzimmer mit Fremden, <i>trotzdem</i> nimmt er den Vorschlag des Nachtportiers an.	1	
b) Er macht das Licht nicht an, <i>da / weil</i> der Fremde das nicht möchte.	1	
c) Der Fremde gibt Schwamm Anweisungen, <i>wie / sodass / damit</i> er sicher zu seinem Bett kommt.	1	
d) Der Junge winkt immer freundlich, <i>doch / aber</i> keiner der Reisenden winkt zurück.	1	
	<b>4</b>	

--

<b>7. Wörter trennen</b> <i>Trenne die nachfolgenden Wörter so oft wie möglich.                  Mache es wie im unten stehenden Beispiel.</i>			
<b>Beispiel:</b> <i>Schulhausabwart Schul / haus / ab / wart</i>			
Bettpfosten	<i>Bett / pfos / ten</i>	0.5	
Befürchtungen	<i>Be / fürch / tun / gen</i>	0.5	
diesbezügliche	<i>dies / be / züg / li / che</i>	0.5	
verschlossen	<i>ver / schlos / sen</i>	0.5	
Uniform	<i>Uni / form</i>	0.5	
Hintergehung	<i>Hin / ter / ge / hung</i>	0.5	
		<b>3</b>	

<b>8. Höflichkeitsform</b> <i>Setze die unten stehenden Sätze, die in der direkten Rede stehen, in die Höflichkeitsform.</i>			
<p>„Entschuldige, darf ich dich etwas fragen? Vermutlich bist du geschäftlich in unserer Stadt, das sehe ich an deiner Aktentasche. Wie zufrieden bist du mit deinem Zimmer hier im Hotel?“</p>			
<p><i>„Entschuldigen Sie, darf ich Sie etwas fragen? Vermutlich sind Sie geschäftlich in unserer Stadt, das sehe ich an Ihrer Aktentasche. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Zimmer hier im Hotel?“</i></p>			
		<b>2</b>	

→ 0.5 Punkte Abzug pro falsche oder fehlende Höflichkeitsform sowie pro falsche Verbform  
 → Orthographie und andere Fehler pauschal 0.5 Punkte Abzug

**Totalpunktzahl Grammatik und Rechtschreibung:**

<b>24</b>	
-----------	--